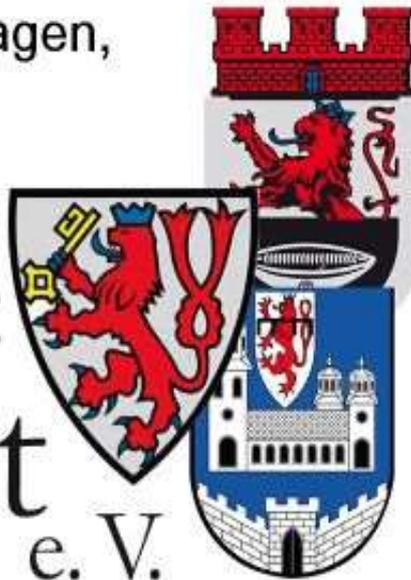


Radevormwald, Hückeswagen,
Wipperfürth

**3 Städte
3 Depot**
e. V.



für regionale Industriegeschichte

Information zur Junior-Akademie

Diese Woche ist die Woche der Bildung. Und eine gute Bildung unser Kinder und Jugendlichen ist ja so wichtig und liegt uns alle am Herzen.

Mit der Einweihung unseres Experimentiercenters im Depot am Tag der offenen Tür können wir beginnen, unseren Beitrag zur praktischen Bildung zu leisten.



Wie Ihr wisst, wollen wir unser Konzept bis zu einer Junior – Akademie in Hückeswagen für die 4 umliegenden Städte ausbauen. In die Junior – Akademie soll ein Technik – Center für die Region integriert sein. Wir haben das Konzept den Fraktionen, Bürgermeister, Landrat und Projektleiter der Regionalen vorgestellt und von allen ein positives Feedback erhalten.

Deshalb haben wir einen Projektantrag zur Aufnahme in den Qualifizierungsprozess der Regionale 2025 im Bergischen Rheinland gestellt. Mit diesem Newsletter wollen wir Ihre Fragen beantworten.

Was ist die Junior – Akademie?

Regionale ganzjährige Kinder- und Jugendakademie als **außerschulische Bildungseinrichtung**. Ein freiwilliges Angebot für junge Menschen von 7 bis 20 Jahren im MIND- Fachbereich mit den Fachgebieten (Elektrotechnik, Elektronik, Mechanik, Chemie, Physik, Technik, Biologie, Ökonomie, Kunst, Informatik, Gesundheit) in der Region Radevormwald, Hückeswagen, Wermelskirchen und Wipperfürth (Konzept ist angelehnt an Junior UNI Wuppertal).



Nach persönlicher Neigung und Interesse haben die jungen Menschen die Möglichkeit, an einem Kurs ihrer Wahl teilzunehmen. Gewährleistet durch Dozenten aus Industrie und Handwerk lernen und experimentieren die Junior Akademie-Studenten ergänzend zur Schule. Sie bereichern ihr Wissen und Können beim selbständigen, praktischen Experimentieren und Forschen unter bester fachlicher Anleitung. Es sollen 30% der jungen Menschen in den 4 Städten erreicht werden, die regelmäßig an den Kursen teilnehmen.

Die Bildungseinrichtung ist mit einem **öffentlichen Technik-Center** kombiniert. Es besteht aus einem Bereich zum Ausprobieren und Erleben von Zukunftstechnologien, mit lebendigen Themenbereichen für den Wissenstransfer und der Visualisierung des Technologiewandels sowie mit einem Marktplatz zur Technikpräsentation, zu Veranstaltungen, Ergebnispräsentation der Kursteilnehmer und Sonderausstellungen.

Die Themenbereiche im Technik – Center sollen den Bezug vom historischen, zu heute und zukünftig, verständlich erleben lassen. Dabei werden historische Maschinen und Geräte der Region vom 3-Städte-Depot mit neuen regionalen Entwicklungen und den Zukunftsthemen anschaulich und begreifbar in Zusammenhang gebracht. Es ist gleichzeitige Darstellung von regionaler Industriegeschichte mit den neuesten Innovationen und soll den Wandel verständlich machen und den Austausch zwischen Jung/Alt herstellen.

Für einen gemütlichen Aufenthalt sorgt ein Launch Bereich mit Selbstbedienung.

Das öffentliche Technik-Zentrum soll insgesamt eine interessante und spannende Begegnungsstätte für junge Menschen, Familien, Partner aus Unternehmen und Besucher sein und die Region insgesamt bekannter und anziehender machen. Das öffentliche Technik - Zentrum soll die notwendigen Chancen für die Bürger, die Jugend und für Unternehmen generieren. Das Technik-Zentrum soll Vergangenheit mit Zukunft, Analog mit Digital verbinden.

Wie soll die Junior – Akademie gestaltet sein

Bau oder Umbau eines ansprechenden Gebäudes in zentraler Lage. Das Gebäude mit dem öffentlichen Technik-Zentrum soll ca. 750 m² und der Experimentier- / Forschungsbereich sowie Büro und Lager für die festangestellten Personen soll ca. ebenfalls 750 m² betragen. Das Gebäude soll nachhaltig gebaut sein im Idealfall ein Nullenergiehaus. Ein technisch gestalteter Außenbereich mit ausgesuchten Exponaten oder anschaulichen. Außenexperimenten ergänzt das Gebäude.

Der Lehrbereich

- mit 6 Kursräumen, ein Technikraum und ein Chemieraum. Die Räume sind offen gestaltet, ermöglichen digitales Arbeiten nach neusten digitalen Methoden.
- Büros für Geschäftsführung, Verwaltung, Marketing, Dozenten und Museumsleiter
- Raum für Materialaufbewahrung.
- Dozentenaufenthaltsraum

Das Technik-Zentrum für die Öffentlichkeit und Besucher mit

- einem Bereich zum Ausprobieren und Erleben von Zukunftstechnologien,
- vier lebendige Themenbereiche für den Wissenstransfer und der Visualisierung des Technologiewandels und Treffpunkte für die jeweiligen Kursteilnehmer
- sowie mit einem Marktplatz zur Technikpräsentation, zu Vorträgen und Sonderausstellungen. Präsentationsbereiche für Firmen, Bereich für Zukunftsfelder, Bildungseinrichtungen und Sponsoren,
- Selbstbedienungslounge

Hard- und Software zur Steuerung der Kurse und der Akademie sowie des Netzwerkes von Kursteilnehmer, Dozenten, Berufskolleg, Hochschule, Industriepartner, Kooperationen, Gemeinschaften und Experten.

Entwicklung von Kursen, Einrichtung, Methoden und Programmen in der Projekt- und Betriebsphase.

Wie geht es weiter?



*Albrecht Nunn,
Karl Heinz
Vossenberecher,
Miriam Schöpp,
Norbert Schmtz, Edgar
Klein,
Elly Linder,
Barbara Mosblech*

Im Dezember 2019 haben wir unser erstes Gespräch mit den Vertretern der Projektplanung und Regionalentwicklung beim Oberbergischen Kreis und der Vertretern der Regionale 2025. Dabei wird der Projektplan verfeinert damit wir im Qualifizierungsprozess nach vorne kommen. Ein Gebäude oder Standort muss noch gesucht werden. Parallel wird der Vorstand weitere Kontakte zu anderen Bildungseinrichtungen und Partnern ausbauen.

Hückeswagen, den 12.11.2019

Vorstand 3-Städte-Depot

1. Vors. Albrecht Nunn, Schriftführer: Barbara Mosblech

Unser 3-Städte-Depot

Unser Konzept: kreativ sein, handwerken, entdecken, experimentieren, Technik begreifen

Wir lieben Bildung

*Gute Bildung lebt von Kreativität
und Begeisterung*

3-Städte-Depot für regionale

Industriegeschichte e.V.

Albrecht Nunn

Tel.: 02192 6382

Mobil: 015170053052

albrecht.nunn@gmail.com

www.3-staedte-depot.com

Freunde und Förderer

In Guter Gesellschaft

Wir sagen Danke – denn ohne Freunde und Förderer geht es nicht

Wir freuen uns immer über Menschen die uns unterstützen möchten